

# Capadecor® ArteDolce

Feinteilige Dispersionslasur zur Erzeugung von robusten, matten Oberflächen im Innenbereich



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Abtönbare, matte Dispersionslasur mit feinen farbigen Teilen zur dekorativen Gestaltung von Innenwänden.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einfache Verarbeitung</li> <li>■ Dezente Zeichnung</li> <li>■ Robust / kaum Schreibeffect</li> <li>■ Rationelle und sichere Verarbeitungstechnik</li> <li>■ Beständig gegen wässrige Desinfektionsmittel</li> <li>■ Nichtbrennbar Baustoffklasse A2 nach DIN 4102</li> </ul>	
Verpackung/Gebindegrößen	■ 2,5 Liter	
Farbtöne	weiß	
	<p><b>Abtönung:</b> Maschinell tönbar über ColorExpress in 3D- und CaparolColor-Farbtönen. <b>Abgetöntes Material vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Aufrühren per Hand oder mit langsam laufendem Rührwerk.</b></p> <p>Bei der Beschichtung von zusammenhängenden Flächen Gebinde mit getönter Ware untereinander vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.</p> <p>Bei organisch pigmentierten Farbtönen wie z.B. rot und orange kann es in Bereichen mit starkem Tageslichteinfall zu einer Farbtonveränderung kommen.</p>	
Glanzgrad	stumpfmatt	
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.	
Technische Daten	■ Nassabrieb:	Klasse 2 nach DIN EN 13300 , entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
Ergänzungsprodukte	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ DecoGrund</li> <li>■ AkkordSpachtel fein</li> </ul>	



Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	○	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Innenflächen aus mineralischen Putzen der Mörtelgruppe PII, PIII, Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe PIV, Gipskarton, Gipsbauplatten und Betonoberflächen.</p> <p>Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, kontrastfrei, frei von trennenden Substanzen und planeben sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3. beachten.</p> <p>Zur Vorbereitung der Untergründe beachten Sie bitte die Technische Information Nr. 650.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Raue Untergründe, Gipsplattenwände und alle Wand- und Deckenflächen mit erhöhter Streiflichtbelastung sollten zunächst mit Caparol-Haftgrund beschichtet werden. Danach muss die Oberfläche in 1 – 2 ganzflächige Spachtelungen mit Caparol-Akkordspachtel fein bis zu einer Oberflächenqualität annähernd der Qualitätsstufe Q4 gebracht werden. Nach Trocknung der Spachtelung erfolgt ein Zwischenschliff mit max. P200er bis 240er Körnung. Zur Egalisierung des Saugvermögens und zur Staubbinding anschließend Grundierung mit CapaSol LF ausführen.</p> <p>Untergründe, die bereits annähernd der Qualitätsstufe Q4 entsprechen, können direkt mit dem Beschichtungsaufbau versehen werden.</p>
Auftragsverfahren	<p><b>Grundbeschichtung:</b> Als Grundbeschichtung wird Capadecor DecoGrund (10 % mit Wasser verdünnt) im Farbton der Schlussbeschichtung auf die Fläche aufgerollt und mit einer Bürste verschlichtet. Für Intensive Farbtöne kann alternativ der Capadecor EffektGrund als Grundbeschichtung verwendet werden.</p> <p><b>Zwischenbeschichtung:</b> ArteDolce wird im gewünschten Farbton unverdünnt mit einer kurzflorigen Rolle (10 - 12 mm) im Kreuzgang aufgebracht und anschließend mit einer Bürste leicht verschlichtet, um die Rollstruktur zu egalisieren.</p> <p><b>Schlussbeschichtung:</b> ArteDolce wird im gewünschten Farbton unverdünnt mit einer kurzflorigen Rolle (10 - 12 mm) im Kreuzgang aufgebracht und anschließend mit einer Bürste leicht verschlichtet, um die Rollstruktur zu egalisieren.</p>
Verdünnung	ArteDolce ist unverdünnt zu verarbeiten.
Verbrauch	ca. 100 - 120 ml/m <sup>2</sup> /Arbeitsgang. Exakte Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	<b>Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:</b> +5 °C für Umluft und Untergrund.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 30 – 60 Minuten oberflächentrocken. Durchgetrocknet und belastbar nach 1 – 2 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Werkzeuge	Wir empfehlen für die Verarbeitung eine kurzflorige Rolle (10 - 12 mm) sowie eine weiche Bürste zum Verschlichten der Rollstruktur.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.
Hinweis	<b>Reinigungs- und Pflegehinweise:</b> Reinigungsversuche vorab an einer Probefläche und stets unter größter Sorgfalt ausführen. Durch Reinigungsversuch verursachte Glanzstellen können nicht beseitigt werden.

## Hinweise

Gutachten	<p>Prüfung auf Desinfektionsmittelbeständigkeit: - Desinfektionsmittelbeständig gegen wässrige Desinfektionsmittel</p>
Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	<p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife., Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.</p> <p>Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Allergiker: Hotline 0180 / 530 89 28 (0,14 €/ Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/ Min)</p> <p>Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.</p>

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat.A/l): 200 g/l (2010). Dieses Produkt enthält >50 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-DF01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylat-/Polyvinylacetatharz, mineralische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzisothiazolinon)

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr.912 · Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).